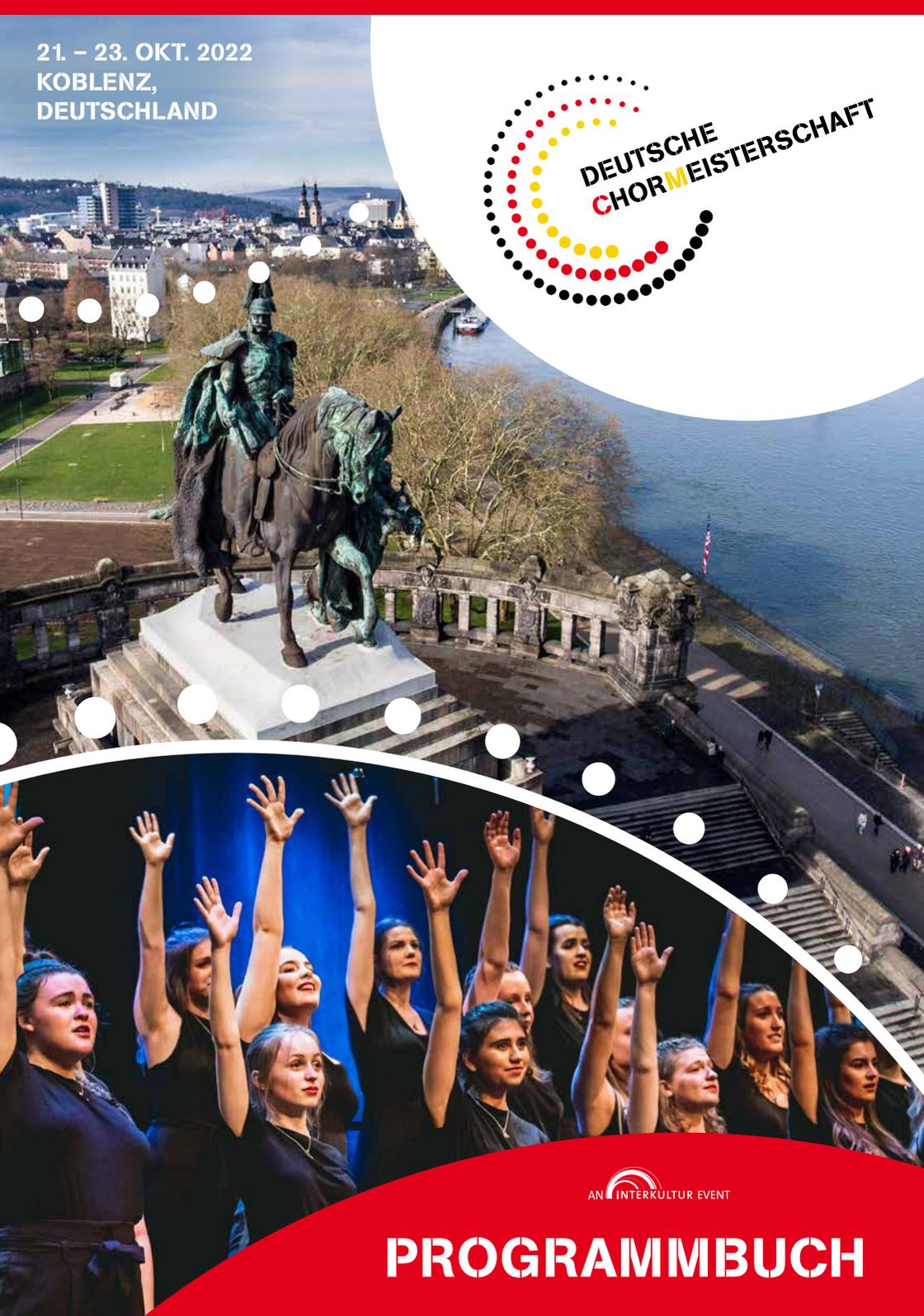


21. – 23. OKT. 2022
KOBLENZ,
DEUTSCHLAND



AN INTERKULTUR EVENT

PROGRAMMBUCH



EVENTS 2023

Chorwettbewerbe, Festivals und Mitsingprojekte



04

7. VIETNAM INTERNATIONALER CHORWETTBEWERB
2. – 6. April 2023 | Hoi An, Vietnam



04

MITSINGKONZERT „ON TOUR“ MAILAND
20. – 23. April 2023 | Mailand, Italien

FÜR EINZELSÄNGER*INNEN



04

HULL INTERNATIONALER CHORWETTBEWERB
27. April – 1. Mai 2023 | Hull, Vereinigtes Königreich



05

VOX LUCENSIS
17. – 21. Mai 2023 | Lucca, Italien



06

SOUND WAVES LINZ
7. – 11. Juni 2023 | Linz, Österreich



07

6. INTERNATIONALES CHORLEITERSEMINAR WERNIGERODE
1. – 4. Juli 2023 | Wernigerode, Deutschland



07

12. INTERNATIONALES JOHANNES-BRAHMS-CHORFESTIVAL UND WETTBEWERB
5. – 9. Juli 2023 | Wernigerode, Deutschland



07

12. WORLD CHOIR GAMES
3. – 13. Juli 2023 | Gangneung/Gangwon, Südkorea



09

MITSINGKONZERT BARCELONA
14. – 17. September 2023 | Barcelona, Spanien

FÜR EINZELSÄNGER*INNEN



09

4. VOICES FOR PEACE
27. September – 1. Oktober 2023 | Perugia/Assisi, Italien



10

10. CANTA AL MAR – FESTIVAL CORAL INTERNACIONAL
19. – 23. Oktober 2023 | Calella/Barcelona, Spanien



10

5. EUROPEAN CHOIR GAMES & GRAND PRIX OF NATIONS NORRKÖPING 2023
28. Oktober – 5. November 2023 | Norrköping, Schweden



11

LISBON SINGS
9. – 13. November 2023 | Lissabon, Portugal



DEUTSCHE CHORMEISTERSCHAFT 2022

21. – 23. Oktober 2022
Koblenz, Rheinland-Pfalz

Veranstalter

Förderverein INTERKULTUR e.V.

in Zusammenarbeit mit der

Stadt Koblenz

Präsident INTERKULTUR

Günter Titsch (Deutschland)

Künstlerische Leiter Deutsche Chormeisterschaft 2022

Willi Becker (Deutschland), Künstlerischer Leiter

Prof. Dr. Ralf Eisenbeiß (Deutschland), Künstlerischer Ehrenpräsident

Künstlerisches Komitee INTERKULTUR

Fred Sjöberg (Schweden), Leitender Künstlerischer Direktor

Johan Rooze (Niederlande), Künstlerischer Leiter

Assoc. Prof. Romāns Vanags (Lettland), Künstlerischer Leiter

INTERKULTUR Präsidium

Günter Titsch (Deutschland)

Qin Wang (China)

Stefan Bohländer (Deutschland)

Dr. Christoph Wirtz (Deutschland), Generalsekretär

Wiederholungsbefragung
Dauer ca. 10 Minuten

2021/22

KULTUR NUTZER STUDIE

koblenzkultur.de/kulturnutzerstudie



INHALT

Veranstalter	3
Inhaltsverzeichnis	5
Grußworte	6
<ul style="list-style-type: none"> • Malu Dreyer, Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz • Günter Titsch, Präsident INTERKULTUR • David Langner, Oberbürgermeister Stadt Koblenz • PD Dr. Margit Theis-Scholz, Dezenternin für Bildung und Kultur der Stadt Koblenz 	
Über INTERKULTUR	12
<ul style="list-style-type: none"> • ... Brücken der Begegnung 	
Koblenz und die Deutsche Chormeisterschaft	18
<ul style="list-style-type: none"> • Die Stadt Koblenz • Danksagung 	
Künstlerisches Komitee und Jury	24
Allgemeiner Ablauf	32
<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeiner Ablauf • Eröffnungskonzert 	
Wettbewerbsprogramm	40
Festivalprogramm	46
Teilnehmende Chöre	50
Veranstaltungsorte	60
Stadtplan Koblenz	64
Impressum	66



GRUSSWORTE





Malu Dreyer

Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz

Sehr geehrte Herren und Damen, liebe Freunde und Freundinnen der Chormusik,

Singen ist eine der ältesten Kulturtechniken. Chöre verbinden mit ihrer Kunst nicht nur den Genuss wunderschöner Klänge, sondern tradieren auch gewachsenes Liedgut. Die Chormusik hat in unserem Bundesland einen hohen Stellenwert. In Rheinland-Pfalz musizieren tausende Menschen in Chören und Musikvereinen – in kaum einem Bundesland gibt es prozentual so viele Musikvereine wie bei uns. Deswegen freut es mich besonders, dass die ersten Deutschen Chor-meisterschaften im „Chorland Rheinland-Pfalz“ stattfinden.

In Rheinland-Pfalz sind wir stolz auf unsere reichhaltige Kunst- und Kulturszene. Denn Kunst- und Kultur sind der Kitt für unsere Gesellschaft und sie prägen das gute Miteinander. Menschen treffen aufeinander, die sich im Alltag vielleicht nicht begegnet wären. Gemeinsames Singen verbindet!

Wenn in diesem Jahr die Deutschen Chor-meisterschaften stattfinden, kommen Chor-sänger und Chorsängerinnen aus ganz Deutschland zusammen, um sich miteinander zu messen, aber auch um sich auszu-tauschen und gemeinsam Musik zu erleben. Möglich wird diese wunderbare Zusammen-kunft durch den Förderverein Interkultur e.V., welcher Ausrichter der ersten Deutschen Chor-meisterschaft ist. Ich danke allen Helfern und Helferinnen ganz herzlich, die zur Organi-sation dieser tollen Veranstaltung beitragen.

Allen Sängern und Sängerinnen wünsche ich viel Freude beim gemeinsamen Musizieren und viel Erfolg!

Malu Dreyer

Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz

Malu Dreyer

Günter Titsch

Präsident INTERKULTUR



Liebe Freunde der Chormusik,

nach langer Zeit des Wartens freue ich mich nun von Herzen, Sie endlich alle zur Deutschen Chormeisterschaft 2022 in Koblenz willkommen heißen zu dürfen! Unser Ziel ist es, den Chören unseres Landes eine Plattform zu bieten, die sich im Laufe der nächsten Jahre als Quelle neuer und starker Impulse für das Chorsingen hierzulande erweisen soll.

Die Chöre dieser Welt mussten sich zwei Jahre den pandemiebedingten Einschränkungen anpassen. Umso schöner ist es nun, dass mit diesem Event ein positives Zeichen gesetzt werden kann, dass die deutsche Chorszene sich erholt.

Wir freuen uns, mit Ihnen endlich wieder gemeinsam singen zu können, guten Chorgesang zu hören und gemeinsam zu feiern. Konzerte, Gemeinsames Singen, ein Workshop und natürlich der zentrale Wettbewerb um den Titel „Deutscher Chormeister 2022“ erwarten uns.

Ich hoffe, dass die Deutsche Chormeisterschaft dazu beitragen kann, dass Sie, liebe Sängerinnen und Sänger Koblenz als einen Ort wahrnehmen werden, an dem Singen wieder großgeschrieben wird. Widmen Sie dieses Wochenende ihrer gemeinsamen Leidenschaft, gehen Sie in den Austausch mit anderen Chören und wachsen Sie in Ihren Chören wieder zusammen!

Ich wünsche Ihnen und gutes Gelingen, tolle Erlebnisse und eine wundervolle gemeinsame Zeit.

Günter Titsch

Präsident INTERKULTUR



David Langner

Oberbürgermeister Stadt Koblenz

Sehr geehrte Damen und Herren,

Am 22. Oktober wird Koblenz Schauplatz eines ganz besonderen Ereignisses: Erstmals kürt die Deutsche Chorgemeinschaft in unserer Stadt den deutschen Chormeister.

Nach zwei Jahren, in denen der Start dieser tollen Veranstaltung aufgrund der Pandemie verschoben werden musste, stehen an diesem Wochenende das gemeinsame Musizieren und die Freude an der Musik im Vordergrund. Denn genau das ist doch das, was das Singen in einem Chor so besonders macht: eine Harmonie zu bilden, „gemeinsam wohl zu klingen“.

Wir als Stadt freuen uns, Ihr Gastgeber zu sein und gemeinsam mit - Stand heute - rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmern von 15 Chören verschiedenster Zusammensetzung aus fünf Bundesländern ein buntes Fest der Musik zu feiern. Es ist gut möglich, dass

die Zahl bis zur großen Eröffnung sogar noch steigt! Den feierlichen Auftakt am Freitagabend in der Florinskirche geben das Uni-Vokalensemble und das Staatsorchester Rheinische Philharmonie unter der Leitung von Christian Jeub. Am nächsten Tag dürfen die Musikerinnen und Musiker dann der Fachjury ihr Können präsentieren. Die Auftritte sind übrigens öffentlich. Ich lade Sie also herzlich ein, reinzuhören, wenn wir hier in der Stadt erstmalig die Königin der deutschen Chöre krönen.

Herzliche Grüße

PD Dr. Margit Theis-Scholz

Dezernentin für Bildung und
Kultur der Stadt Koblenz

Liebe Teilnehmende der „1. Deutschen Chormeisterschaft“,

wir freuen uns sehr Gastgeber Stadt der 1. Deutschen Chormeisterschaft zu sein. Pandemie-bedingt kann die Premiere erst in diesem Jahr so wie ursprünglich geplant stattfinden.

Wenn Sie jetzt dieses Programmheft in Ihren Händen halten ist es so weit: Die erste reguläre Deutschen Chormeisterschaft geht in unserer Stadt über die Bühne. In meiner Videobotschaft im vergangenen Jahr an Sie bin ich bereits darauf eingegangen: Mit der Stadt Koblenz als Austragungsort haben Sie eine gute Wahl getroffen. Wir sehen darin eine Bestätigung unseres Engagements, das Singen in Koblenz in seiner Bedeutung noch stärker im Bewusstsein der Öffentlichkeit zu verankern. Koblenz und seine Region, das darf ich mit Fug und Recht behaupten, verfügen über eine vielfältige und qualitativ hochwertige Chorlandschaft, die uns neben den örtlichen Begebenheiten für einen solchen Wettbewerb geradezu prädestiniert. Jetzt endlich werden Sie sich alle selbst davon überzeugen können!

Im Wissen um diese wichtige Säule unserer Kulturlandschaft haben wir 2019 mit vielen Akteur*innen die Veranstaltungsreihe „Koblenz singt“ ins Leben gerufen. Dabei war es uns von Beginn an ein besonderes Anliegen, dass unsere Formate nicht nur aufs Zuhören ausgerichtet sind, sondern auch zum Mitsingen animieren. Das Ergebnis war ein buntes Programm aus Flashmobs, Balkonsingen, einem musikalischen Adventskalender und



zahlreichen Chorauftritten. Eine Initiative, die nach dem erzwungenen Stillstand der vergangenen Jahre nun wieder Fahrt aufnehmen soll.

Wir freuen uns deshalb sehr, dass nach einer langen Unterbrechung das gemeinsame Singen wieder möglich ist und nun endlich nach so vielen Planungen erstmals der Titel „Deutscher Chormeister“ verliehen werden kann. Endlich sind die Anforderungen hierfür erfüllt: Chöre aus ganz Deutschland können zusammenkommen und gemeinsam eine wunderbare Zeit in unserer schönen Stadt verbringen.

Ich wünsche allen Teilnehmenden der 1. Deutschen Chormeisterschaft viel Erfolg, aber in erster Linie den neuen Auftakt zu einem Gemeinschaftserlebnis, das auf lange Zeit in positiver Erinnerung bleiben wird.

Margit Theis-Scholz



ÜBER INTERKULTUR



... BRÜCKEN DER BEGEGNUNG

30 Jahre erfolgreich: Seit 1988 ist INTERKULTUR, gegründet von Günter Titsch, der weltweit größte Veranstalter internationaler Chorwettbewerbe und -festivals. Durch das hohe künstlerische und organisatorische Niveau sind die Events mittlerweile in der ganzen Welt bekannt. INTERKULTUR ist zu einem Begriff in der Welt der Chöre geworden und die Begeisterung rund um die internationalen Wettbewerbe und Festivals wächst.

Seit mehr als 30 Jahren feiern Sänger, Sängerinnen und Chöre aus aller Welt mit INTERKULTUR die internationale Chormusik in verschiedenen Städten und auf verschiedenen Kontinenten. Sei es im Palau de la Música in Barcelona oder im Wiener Konzerthaus, an Traumzielen in Südafrika oder Vietnam: Überall erleben die Teilnehmenden ein friedliches, weltumspannendes Fest voller Gesang und interkultureller Chormusik auf einem hohen künstlerischen Niveau. Freundschaftskonzerte und gemeinsames Singen verstärken die große emotionale Wirkung der internationalen Chortreffen von INTERKULTUR.

INTERKULTUR verbindet Nationen.

In den Jahren 2004 und 2006 ist es der Organisation nach langwierigen Verhandlungen gelungen, Chöre aus Süd- und Nordkorea gemeinsam auf eine Bühne zu bringen. Auch Chöre aus Ländern wie Israel und dem Iran stehen bei den Chorfestivals nebeneinander und setzen in Freundschaftskonzerten ein Zeichen für den Frieden.

Teilnahme ist die höchste Ehre. Der bislang größte Erfolg von INTERKULTUR war es, die Olympische Idee der Völkerverständigung und Toleranz auf die Chormusik zu übertragen. Die Chorolympiade 2000 in Linz (Österreich) war der Beginn einer chorolympischen Bewegung, die bis heute um die Welt geht: Ihre Erfolgsgeschichte setzte sich 2002 in Busan (Korea), 2004 in Bremen, und ab 2006 unter dem Namen World Choir Games in Xiamen (China), 2008 in Graz (Österreich), 2010 in Shaoxing (China) und 2012 in Cincinnati (USA), 2014 in Riga (Lettland) und 2016 in der olympischen Stadt Sochi in Russland fort. Die 10. World Choir Games 2018 fanden erstmals auf dem afrikanischen Kontinent statt: Tshwane in Südafrika war Gastgeberstadt für mehr als 300 Chöre und mehr als 16 000 Teilnehmende. Aufgrund der weltweiten COVID-19-Pandemie musste die 11. Ausgabe der World Choir Games, die von den Städten Antwerpen und Gent in Belgien ausgerichtet wurde, von Juli 2020 in den Herbst 2021 verschoben werden. Zum ersten Mal in der Geschichte der Veranstaltung fanden diese Spiele als hybride Veranstaltung mit Live-Wettbewerben in Flandern und einem zusätzlichen Teil mit virtuellen Wettbewerben statt.

Die 12. und 13. World Choir Games laden die Chöre der Welt 2023 nach Gangneung, Republik Korea und im Juli 2024 nach Auckland, Neuseeland ein.

Seit 2007 überträgt INTERKULTUR die Idee der World Choir Games immer wieder auch auf einzelne Kontinente: Die *Asia Pacific Choir Games* fanden im Oktober 2017 schon



zum vierten Mal statt, Gastgeber war die sri-lankische Hauptstadt Colombo. Die *European Choir Games* feierten 2013 in Graz (Österreich) Premiere. Diese europäische Version der World Choir Games fand seither in Magdeburg (Deutschland, 2015) und Riga (Lettland, 2017) jeweils zusammen mit dem „Grand Prix of Nations“ statt, der sich an erstklassige internationale Chöre richtet. Zur vierten Ausgabe des Grand Prix of Nations & European Choir Games trafen sich Chöre aus Europa und der Welt im August 2019 im schwedischen Göteborg. Im Herbst 2023 kommen die European Choir Games nach Norrköping, Schweden und im Sommer 2025 nach Aarhus in Dänemark.

Die Idee

INTERKULTUR ist zum Symbol für eine einzigartige künstlerische Idee geworden: Während sich bei traditionellen Chorwettbewerben nur Chöre vergleichen, die zur internationalen Spitzenklasse gehören, stehen die INTERKULTUR-Veranstaltungen allen Chören unabhängig von ihrer bisherigen Wettbewerbserfahrung offen. Alle Chöre der Welt können sich im Wettbewerb entsprechend ihres Leistungsstandes vergleichen. Mit der Idee der World Choir Games hat es INTERKULTUR geschafft, der nationalen und internationalen Chorszene neue Impulse und Perspektiven zu geben.

Die Wettbewerbe

Es gibt verschiedene Kategorien für alle Arten von Chören in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, mit und ohne Pflichtstück.

Sie bieten eine einzigartige Atmosphäre, gute Wettbewerbsbedingungen, intensive künstlerische Kontakte, unterschiedliche Beratungsprogramme und Workshops, sowie Praxis mit internationalen Künstlern. Mehr als 200 Expert*innen und führende Chordirigierende aus der ganzen Welt gewährleisten bei allen INTERKULTUR-Veranstaltungen ein hohes Maß an Kompetenz.

Das Wertungssystem

Die Jury vergibt bei den kleineren INTERKULTUR-Wettbewerben Goldene, Silberne und Bronzene Diplome in 10 Stufen nach dem MUSICA MUNDI® Bewertungssystem (30-Punkte-System) sowie Bronzene, Silberne oder Goldene Medaillen bei den World Choir Games, den Asia Pacific Choir Games, den European Choir Games und dem Grand Prix of Nations nach dem Bewertungssystem der World Choir Games (100-Punkte-System). In jeder Kategorie gibt es einen Sieger oder Champion, zudem werden herausragende Leistungen mit Sonderpreisen geehrt. In einigen Wettbewerben wird zusätzlich um den Gesamtsieg der Veranstaltung gesungen, den sogenannten Großpreis.

Das pädagogische Konzept

Die INTERKULTUR-Veranstaltungen sind nicht nur Wettbewerbe und internationale Chortreffen, sondern stehen auch für fachliche Kompetenz durch zahlreiche pädagogische Angebote, die für eine nachhaltige Wirkung bei den teilnehmenden Chören sorgen. So können sich Chöre beispielsweise in Beratungsrunden vor dem Wettbewerb und in in-



tensiven Gesprächen mit der internationalen Jury wertvolle Hinweise zu ihrem derzeitigen Leistungsstand geben lassen und Ratschläge zur Interpretation bekommen.

Mit der MUSICA MUNDI®-Chorakademie gibt INTERKULTUR der jungen Chorleiterszene neue Impulse, insbesondere in China.

Alle zwei Jahre tagt während der World Choir Games das World Choir Council, bestehend aus 128 Chorexpert*innen aus 92 Ländern und Regionen, tauscht sich über die Chorlandschaft in ihrer Heimat aus und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung der internationalen Chorszene.

Die Wettbewerbs- und Festivalorte

Die Veranstaltungen von INTERKULTUR fanden bisher in folgenden Ländern statt: Belgien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Indonesien, Israel, Italien, Japan, Lettland, Malaysia, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Philippinen, Republik Korea, Kroatien, Russland, Schweden, Serbien, Spanien, Sri Lanka, Südafrika, Thailand, Tschechische Republik, Ungarn, USA, Vietnam und in der Volksrepublik China.

Zahlreiche Städte lassen sich immer wieder vom Erfolg der INTERKULTUR-Idee überzeugen und etablieren ein regelmäßiges Chorfestival oder bewerben sich wiederholt für die Austragung einer völkerverbindenden Großveranstaltung.

Die Teilnehmerchöre

Rund 10.500 Chöre mit fast 450.000 aktiven Sängerinnen und Sängern aus 108 Ländern nahmen bisher an den INTERKULTUR-Wettbewerben teil. Mehr als die Hälfte der Teilnehmenden sind junge Menschen unter 27 Jahren. 67% der teilnehmenden Chöre sind wiederkehrende Ensembles auf der Suche nach neuen Herausforderungen und Destinationen. Oft steigern sie ihre Leistung dabei von kleinen Erfolgen bis zur großen Goldmedaille und dem ersehnten Champions-Titel.

Die Fördermöglichkeiten

Gemäß seiner Satzung unterstützt der Förderverein INTERKULTUR e.V. folgende Aktivitäten und Gruppierungen:

- Internationale Musikfestivals und Chorwettbewerbe, die das Ziel verfolgen, Chöre aus unterschiedlichen Regionen der Welt zusammenzubringen, in gegenseitiger Achtung internationale Zusammenarbeit zu pflegen sowie zum Austausch der Kulturen und der Verständigung zwischen den Völkern beizutragen;
- Kinder- und Jugendchöre, besonders aus finanzschwachen Ländern;
- Laienchöre aus dem In- und Ausland, die eine intensive und nachhaltige Jugendarbeit nachweisen können;
- Nachwuchschorleiter*innen, junge Musiker*innen und Sänger*innen
- zweckgebundene Förderprogramme.

Weltrangliste

**TOP-Chöre, Ergebnisse und
aktuelle Statistiken über unsere
Festival und World Choir Events
auf unserer Website**

www.interkultur.com

1. – 4. Juli 2023 | Wernigerode, Deutschland

6. Internationales Chorleiterseminar Wernigerode



MIT BEVERLY SHANGKUAN-CHENG
& PRIMOŽ KERŠTANJ

[INTERKULTUR.COM/ICS2023](https://interkultur.com/ICS2023)

Anmeldeschluss:
20. FEBRUAR 2023

Nehmt an beiden Veranstaltungen teil und sichert euch **EIN GRATIS VERANSTALTUNGSPAKET** für euren Chor sowie **EIN KOSTENLOSES COACHING MIT EINEM/EINER INTERNATIONALEN CHOREXPERT*IN** (gültig für das Johannes-Brahms-Chorfestival)



Frühbucheranmeldeschluss:
28. NOVEMBER 2022

Anmeldeschluss:
13. FEBRUAR 2023



5. – 9. Juli 2023 | Wernigerode, Deutschland

12. Internationales Johannes-Brahms- Chorfestival und Wettbewerb

[INTERKULTUR.COM/WERNIGERODE2023](https://interkultur.com/WERNIGERODE2023)



KOBLENZ UND DIE DEUTSCHE CHORMEISTERSCHAFT



Die Stadt Koblenz

Die Stadt Koblenz, als musikalisches Oberzentrum am Mittelrhein und Partner dieser Veranstaltung, ist zentral gelegen und aus ganz Deutschland gut zu erreichen. Die Landesmusikakademie Rheinland-Pfalz im nahegelegenen Neuwied bietet darüber hinaus Proberäume und Übernachtungsmöglichkeiten an.

Vor allem durch ihre zentrale Lage ist die Stadt am Deutschen Eck ein attraktiver Ausflugs- und Verweilort für Besucher*innen über Eifel, Westerwald und Hunsrück hinaus. Damals wie heute gehört Koblenz zum Bistum Trier und verzeichnet dadurch bis heute eine entsprechend hohe Anzahl an Kirchen in der Altstadt. Heute werden diese Häuser auch für zahlreiche Veranstaltungen genutzt und fügen sich gemeinsam mit Veranstaltungsorten wie der Rhein-Mosel-Halle in das musikalische Stadtbild ein. Alle Veranstaltungsorte liegen fußläufig beieinander, sodass Konzerte und Wettbewerbe gut zu verfolgen sind.



Seit mehreren Jahren werden in Koblenz große Preise und Veranstaltungen zum Thema Singen ausgetragen. So fanden beispielsweise im April 2011 bereits die „Chor- und Orchestertage“ mit ca. 1.500 Teilnehmer*innen statt. Die Verleihung der Preise übernahm der damalige Bundespräsident Christian Wulff.

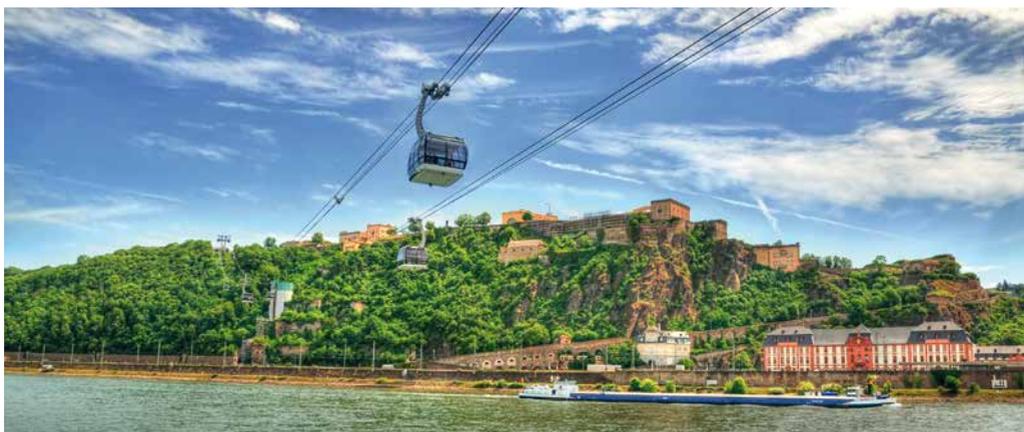
Mit dem Ziel die große Bandbreite der Koblenzer Chorszene darzustellen, wurde zusammen mit unterschiedlichen Akteuren in der Stadt eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen. Mit „Koblenz singt“ existierte von September 2019 bis Frühjahr 2020 ein monatlich wechselnder Veranstaltungskalender dieser informierte über anstehende Aktionen und wechselnde Singformate. Daraus entstand beispielsweise der „Singende Adventskalender“ organisiert vom Kreischorverband mit täglich wechselndem Programm. Neben diesem Novum auf dem Koblenzer Weihnachtsmarkt entstanden auch weitere Kooperationen mit Opernsängern des Theater Koblenz.

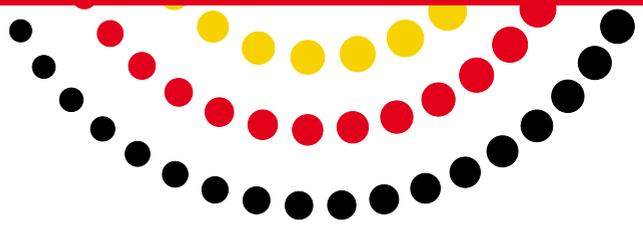


So steht das Kulturdezernat der Stadt Koblenz auch in ständigem Austausch zu den Chorverbänden der Region sowie der Landesmusikakademie Rheinland-Pfalz in Neuwied und vielen weiteren Musik- und Kulturinstitutionen. Mithilfe der Akteure haben die aus der ganzen Nation anreisenden Chöre die Möglichkeit Kontakte zu lokalen Chören zu schließen und so auch langanhaltende Netzwerke, über die Region hinaus zu bilden. Die Veranstaltung „Lange Chornacht“ wird von und mit Chören aus der Region organisiert und mitgestaltet. So können verschiedene Verantwortungspartnerschaften aktiviert und gebildet werden.



Dank der seit einigen Jahren neu entwickelten Projekte sowie langjähriger Zusammenarbeit mit den Kreischorverbänden der Region, kann heute auf ein gut funktionierendes Netzwerk in der Chorszene zurückgegriffen werden. Durch die Unterstützung umliegender Chöre, Singschulen und ehrenamtlicher Mitbürger*innen blicken wir motiviert auf die kommende Veranstaltung.





Danksagung

Als Veranstalter der Deutschen Chormeisterschaft ist es dem Förderverein INTERKULTUR ein Herzensbedürfnis den Partnern und Sponsoren unseres Festivals im Namen aller Mitwirkenden für ihre großartige Unterstützung zu danken. Ohne die folgenden Institutionen und Firmen wäre die Durchführung dieser Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Unser besonderer Dank gilt:

Unseren lokalen Partnern – Der **Stadt Koblenz** und ganz besonders dem **Kulturdezernat Koblenz**, sowie der **Koblenz Touristik** – die uns mit Rat, Tat und finanzieller Unterstützung zur Seite standen und weiterhin stehen.

Dem **Land Rheinland-Pfalz**, die das Projekt Deutsche Chormeisterschaft im Rahmen der Förderung Kommunaler Kultureinrichtungen und Projekte (KKP) maßgeblich unterstützt hat.

Allen Kircheneinrichtungen und ihren Küster*innen und Musiker*innen für die durchgehend freundliche Kooperation und Hilfe in allen Anliegen. Genauso auch der **Singschule Koblenz** und dem **Leiter der Universitätsmusik Koblenz Christian Jeub** mit dem **Uni-Vokalensemble**.

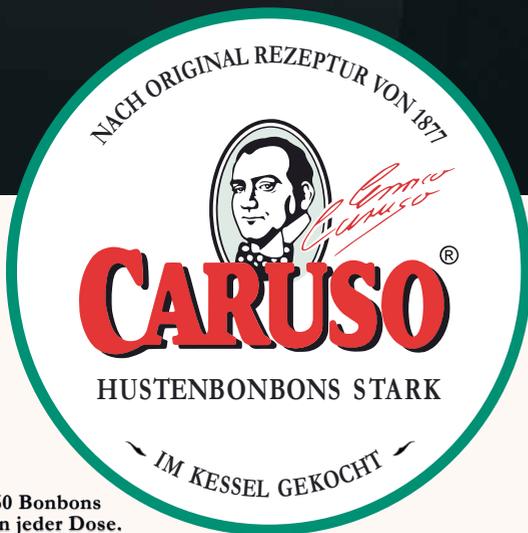
Weiterhin danken wir der **Sparkasse Koblenz** und **Caruso Halsbonbons** für die freundliche Unterstützung.



Caruso hilft jeder Stimme!*



*Fast jeder



60 Bonbons
in jeder Dose.

Erhältlich in Apotheken,
Musikalienhandlungen
und Geschäften
mit dem besonderen Extra.

Oder direkt bei uns:

www.caruso-1877.de

Sparen Sie 10% mit dem Gutschein
"chormeister2022"



KÜNSTLERISCHES KOMITEE UND JURY





Deutschland

Willi Becker

Künstlerischer Leiter

Willi Becker (*1952) ist erfahrener Chorleiter und Dirigent. Chorfestivals und Wettbewerbe in ganz Deutschland und darüber hinaus schätzen seine Kenntnisse und Erfahrungen als Leiter von Workshops, Dozent und Juror.

Willi Becker studierte als Stipendiat des Landes Rheinland-Pfalz von 1970 – 1974 Chor- und Orchesterleitung an der Universität Mainz. Von 1977 bis 1981 absolvierte er ein Schulmusikstudium an der Universität in Koblenz.

Wertvolle Impulse für seine Chorarbeit erhielt er durch die Teilnahme an Meisterkursen u.a. bei Eric Ericson, Robert Sund (S), Robert Shaw (USA), Bob Chilcott (GB), Frieder Bernius, Volker Hempfling und Wolfgang Schäfer (D).

Bei nationalen und internationalen Chorwettbewerben war Willi Becker mit seinen Chören erfolgreich. So war er Preisträger beim 4. Deutschen Chorwettbewerb in Fulda. Konzertreisen führten ihn und seine Ensembles durch Europa, Russland, Japan,

die USA und Südamerika. CD's, Schallplatten, Rundfunk- und Fernsehproduktionen dokumentieren seine umfangreiche Chor- und Konzerttätigkeit.

Willi Becker war Künstlerischer Leiter der Deutschen Musikkommision von Europa Cantat 2006. Er hat an den meisten Europa Cantat Festivals und zwei America Cantat Festivals teilgenommen und ist regelmäßiger Gast bei den Internationalen Kammerchor-Wettbewerben und Musica Sacra-Festivals in Marktoberdorf.

Er war Gesamtleiter des Landesjugendchores (1985-1995) und der Landesmusikakademie (1995 bis 1999) in Rheinland-Pfalz. Von 1999 bis Ende 2016 war Willi Becker hauptamtlicher Musikkoordinator im „Kultursommer“ des Landes Rheinland-Pfalz.

Heute stellt Willi Becker als Berater sein Wissen und seine Kontakte interessierten Festivals und Ensembles zur Verfügung. Er freut sich auf immer neue musikalische Entdeckungen und Erfahrungen.

Deutschland

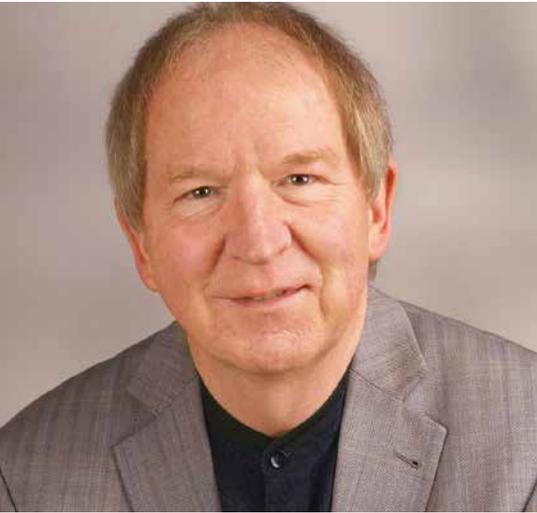
Prof. Dr. Ralf Eisenbeiß

Künstlerischer Ehrenpräsident



Ralf Eisenbeiß wurde 1952 in Zeulenroda geboren. Nach dem Abitur studierte er an der Pädagogischen Hochschule Zwickau Pädagogik, Germanistik und Musikerziehung. Er promovierte 1979 zum Dr. phil. Von 1978-1981 studierte er an der Musikhochschule "Franz Liszt" in Weimar Chor- und Orchesterdirigieren. Als Inhaber des Lehrstuhles Chorleitung und Chorgesang an der Pädagogischen Hochschule in Zwickau wurde Ralf Eisenbeiß 1987 zum Professor berufen. Er war Leiter des Chores dieser Einrichtung, der im In- und Ausland bekannt war und bei nationalen und internationalen Wettbewerben zahlreiche Preise gewann. Neben einem umfangreichen Repertoire an a cappella-Literatur verschiedenster Jahrhunderte standen auch chorsinfonische Werke auf dem Programm.

Ralf Eisenbeiß war Dozent beim Zentralen Chorleiterseminar in Berlin und leitete selbst zahlreiche Seminare. Er ist häufig Gastdirigent im In- und Ausland. Seit mehr als 20 Jahren ist er Künstlerischer Direktor bei INTERKULTUR. Er gründete den Int. Robert-Schumann-Chorwettbewerb in Zwickau und ist Mitbegründer der World Choir Games. Bisher war er künstlerisch in der Verantwortung für etwa 150 internationale Wettbewerbe in Deutschland, Italien, Korea, Indonesien, China, Österreich, Spanien, den USA und anderen Ländern. Ralf Eisenbeiß wurde sehr oft als Juror von nationalen und internationalen Chorwettbewerben in der ganzen Welt eingeladen.



Deutschland

Jürgen Budday

Juror

Jürgen Budday studierte von 1967 bis 1974 Schulmusik, Kirchenmusik und Musikwissenschaft an der Musikhochschule Stuttgart. Von 1979 bis 2012 unterrichtete er am Evangelisch-theologischen Seminar Maulbronn, einem Gymnasium mit Internat.

Er ist der Gründer und künstlerischer Leiter des "Maulbronner Kammerchors", den er bis Juni 2016 dirigierte. Von 1979 bis 2013 war er der künstlerische Leiter der "Klosterkonzerte Maulbronn" am ersten UNESCO-Weltkulturdenkmal Baden-Württembergs und entwickelte die Konzertreihe zu einem Klassik-Festival mit internationalem Renommee.

Mit dem Maulbronner Kammerchor errang er zahlreiche Preise im In- und Ausland, wie etwa den 1. Preise bei den Internationalen Chortagen Prag 1990 und 1998, den 2. Preis beim 3. Deutschen Chorwettbewerb 1990 in Stuttgart, 2009 den 2. Preis beim Internationalen Kammerchorwettbewerb in Marktoberdorf und den Sieg beim Internationalen Chorwettbewerb auf Malta.

Bei den Internationalen Chortagen in Prag erhielt er eine Auszeichnung als bester Dirigent. Regelmäßige Aktivitäten als Gastdirigent, Workshop-Leiter und Juror führen Jürgen Budday zudem zu regelmäßigen Reisen ins In- und Ausland.

Von 2002 – 2019 war er Vorsitzender des Beirates Chor beim Deutschen Musikrat und damit Jury-Vorsitz des Deutschen Chorwettbewerbs und ist seit 2019 Vorsitzender des Beirats Bundesjugendchor beim DMR.

2013 erhielt Jürgen Budday mit dem Georg-Friedrich-Händel-Sing eine der höchsten Auszeichnungen des Chorwesens und 2014 wurde er Künstlerischen Leiter des Internationalen Kammerchorwettbewerbs in Marktoberdorf berufen.

Brasilien / Deutschland

Claudia Jennings

Jurorin



Claudia Jennings studierte Chor- und Orchesterleitung an der Landesuniversität Campinas (UNICAMP) in Brasilien, wo sie auch ihr Masterstudium in Chorsinfonik erfolgreich abschloss. In Deutschland absolvierte sie den Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. Weiterhin besuchte sie Kurse und Seminare mit namhaften Dirigenten wie u.a. Helmuth Rilling, Nicol Matt, Hans-Christoph Rademann und Daniel Reuss. Claudia Jennings arbeitete bereits u.a. mit Chören des Mädchenchores Hannover, der Singakademie Potsdam und war als Chorleiterin für Projekte des Rundfunkchores Berlin aktiv. Sie ist als Dozentin bei Fortbildungen, Seminaren, Chortreffen und Kursen tätig und

arbeitet u.a. mit Ensembles sowie Musikhochschulen und Universitäten zusammen. Sie wirkt zudem als Jurorin bei verschiedenen Chorwettbewerben in Deutschland.

Aktuell arbeitet Claudia Jennings als Chordirigentin mit verschiedenen Chören in Berlin und hat die musikalische Leitung des Landesjugendchores Brandenburg inne, mit dem sie regelmäßig in Brandenburg, Berlin und im Ausland auftritt. Ausländische Konzerttourneen und Kurse führten sie u.a. nach China, Vietnam, Südafrika und Litauen. Seit 2022 ist sie Dozentin für Chor- und Orchesterleitung und Kinderchorleitung an der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik Halle an der Saale.



Deutschland

Axel Pfeiffer

Juror

Axel Pfeiffer studierte Musikwissenschaften und Instrumentalpädagogik mit Hauptfach Klavier in Gießen und Mainz sowie Chorleitung an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt.

Als freiberuflicher Chorleiter leitet er Chöre aller Gattungen. Mit seinen Chören erreichte er bei nationalen und internationalen Chorwettbewerben zahlreiche erste Preise.

Im Jahr 2008 wurde er zu einem der beiden musikalischen Leiter des im selben Jahr neu gegründeten „Landesjugendchores Hessen“ bestimmt. Daneben betreut er den Chor auch organisatorisch in leitender Funktion.

Von 1997 bis 2009 war er Bundeschorleiter der Hessischen Chorjugend. Seit 1997 ist er außerdem Mitglied im Bundesmusikausschuss des Hessischen Sängerbundes, dessen Vorsitzender er von 2005 - 2019 war.

Von 1997 bis 2006 war er als Dozent für Tonsetz, chorische Stimmbildung und Einstudierung an der Frankfurter Chorleiterschule tätig. Von 2006 - 2022 hatte er die Leitung der Marburger Chorleiterschule des Hessischen Sängerbundes inne und unterrichtete dort die Fächer Dirigieren, Einstudierung und chorische Stimmbildung.

Daneben leitet er Seminare und Fortbildungsveranstaltungen und wird regelmäßig als Kritiker und Juror verpflichtet.

2009 gründete er den Chor Cantamus Gießen. Mit diesem Ensemble konnte er seitdem zahlreiche erste Preise bei Wettbewerben erzielen, so unter anderem den Gewinn des Hessischen Chorwettbewerbs 2013 und 2017 oder die Tageshöchstwertung aller teilnehmenden Chöre beim nationalen Chorwettbewerb im Rahmen des Harmonie Festivals 2017.

Deutschland

Thorsten Weber

Workshopleiter



Thorsten Weber, geb. 1971 in Bad Schwalbach im hessischen Untertaunus, hat ursprünglich ev. Theologie studiert und ist ausgebildeter Chorleiter.

2005 verschlug ihn sein Lebensweg nach Innsbruck, wo er seitdem als verantwortlicher Redakteur für Chormusik beim Helbling Verlag in Rum arbeitet, nebenbei drei Chöre leitet, sowie als Landeschorleiter des Chorverbands Tirol tätig ist.

Er ist gefragter Juror bei Chorwettbewerben und leitet immer wieder chormusikalische Workshops. Diese Tätigkeiten bringen ihn sowohl im Inland als auch international immer mit den aktuellsten Strömungen in Sachen Chormusik in Berührung.





ALLGEMEINER ABLAUF



Allgemeiner Ablauf

FREITAG, 21.10.2022

**Rathaussaal
18:00 Uhr**

Eröffnungsempfang für geladene Gäste

**Florinsmarkt
19:15 Uhr**

Friedensgebet „Dona nobis pacem“

**Florinskirche
20:00 Uhr**

Eröffnungskonzert





22

SAMSTAG, 22.10.2022

**Rathaussaal
10:00 Uhr**

Wettbewerb in Kategorie D3 – Frauenchöre

**Rathaussaal
11:30 Uhr**

Wettbewerb in Kategorie D1 – Gemischte Chöre und D2 – Männerchöre

**Herz Jesu Kirche
15:00 Uhr**

Wettbewerb in Kategorie D6 – Sakrale Chormusik a cappella

**Rhein-Mosel-Halle: Großer Saal
19:30 Uhr**

**Finaler Wettbewerb um den Titel
„Deutscher Chormeister 2022“ und Preisverleihung**

**Herz Jesu Kirche
22:00 Uhr**

**Nach(t)klang –
Gemeinsames Singen zum Tagesausklang**

SONNTAG, 23.10.2022

Rheinsaal (in der Rhein-Mosel-Halle)

10:30 Uhr

Workshop „Voices & Wine“ für angemeldete Teilnehmende

Zentralplatz

14:00 Uhr

Koblenz Singt – Auftritte von Festivalchören

Liebfrauenkirche

14:45 Uhr

Koblenz Singt – Auftritte von Festivalchören

Jesuitenplatz

15:30 Uhr

Koblenz Singt – Abschluss mit Auftritten von Festivalchören und dem Workshop-Chor





VOX LUCENSIS

Concorso Corale Internazionale

17. – 21. Mai 2023 | Lucca, Italien



Eröffnungskonzert

FREITAG, 21.10.2022

**Florinskirche
20:00 Uhr**

**Sir Karl Jenkins
The Armed Man - A Mass for Peace**

Dieses überkonfessionelle Chor- und Orchesterwerk des Walisers Karl Jenkins aus dem Jahr 2000 formuliert eine Absage an Krieg und greift ausdrucksvoll christliche Messteile, einen muslimischen Glaubensruf, wie auch alt-indische und japanische Texte auf. Die Aufführungen der „Mass for Peace“ sind immer ein eindrucksvolles Erlebnis und so gehört das Stück zu den populärsten Werken des jüngeren Chorrepertoires. Seine Völkerverbindende Offenheit macht es zu etwas Besonderem.

Unter der Leitung von Christian Jeub wird das Konzert vom Staatsorchester Rheinische Philharmonie, Solisten, wie dem renommierten Sänger Johannes Kalpers, dem Uni-Vokalensemble und dem weit in die Region geöffneten Projektchor „Koblenz Singt!“ gestaltet.



21

Karl Jenkins

THE

Fr. 21.10.
20 Uhr

ARMED

Florinskirche
Koblenz



MAN

A MASS FOR PEACE

Anna Moog, Sopran | Génesis Lopéz da Silva, Mezzo-Sopran | Florian Klein, Tenor
Johannes Kalpers, Bariton | Asim Jelovac, Imam
Staatsorchester Rheinische Philharmonie | Projektchor „Koblenz Singt!“
Uni-Vokalensemble Koblenz | Christian Jeub, Leitung

WETTBEWERBS- PROGRAMM





Wettbewerb

SAMSTAG, 22.10.2022

**Rathaussaal
10:00 Uhr**

Kategorie D3 – Frauenchöre

- 1 **BARBERELLAS E.V. - ERSTER BONNER BARBERSHOPCHOR**
Bonn, Nordrhein-Westfalen
Dirigent: Sebastian Dahmen
 - John Lennon, Paul McCartney, arr. Tom Gentry: Can't Buy Me Love
 - Victor Young, arr. Ann Minihane: When I Fall in Love
 - Annette Humpe, arr. Oliver Gies: So soll es bleiben

- 2 **VOICEMIX**
Essen, Nordrhein-Westfalen
Dirigent: Steffen Schreyer
 - Gustav Holst: Ave Maria
 - Knut Nystedt: Der Ölbaum spricht
 - Jaakko Mäntyjärvi: Pseudo-Yoik Lite

- 3 **JUNGER CHOR "CHORAZON" DER MÖLLMICKER CHÖRE E.V.**
Möllmicke, Nordrhein-Westfalen
Dirigent: Moritz Schönauer
 - Robert Schumann: Soldatenbraut, op. 69 Nr. 4
 - Simon Wawer: O du stille Zeit
 - Edvard Grieg, arr. Julio Domínguez: Ave maris stella



Rathaussaal
11:30 Uhr

Kategorie D1 – Gemischte Chöre

- 1 **KAMMERCHOR DES COLLEGIUM MUSICUM BERLIN**
Berlin
Dirigentin: Donka Miteva
 - Maddalena Casulana: Morir non puo
 - Yannick Wittmann: Die Stadt
 - Ivan Spasov: Begala rada

- 2 **JUNGER CHOR KOBLENZ**
Koblenz, Rheinland-Pfalz
Dirigentin: Mohani Poulet
 - Felix Kuhn, et al., arr. André Wenauer: Einmal
 - Matthias Per Larsson, et. al., arr. André Bachmann: Natural
 - Jamie Hartman, Rory Graham, arr. Oliver Gies: Human

Rathaussaal
12:00 Uhr

Kategorie D2 – Männerchöre

- 1 **MÄNNERCHOR HORBACH**
Freigericht, Hessen
Dirigent: Ernie Rhein
 - Edvard Grieg: Landerkennung
 - Trad. Irish Sea Shanty, arr. Alice Parker, Robert Shaw: Whup! Jamboree
 - Uwe Henkhaus: Das Lied von der Hochseekuh

Herz Jesu Kirche
15:00 Uhr

Kategorie D6 – Sakrale Chormusik a cappella

- 1 **VOKALENSEMBLE ST. MARTIN SCHWEICH**
Schweich, Rheinland-Pfalz
Dirigent: Johannes Klar
 - Giovanni Pierluigi da Palestrina: Missa brevis – Gloria
 - Heinrich Schütz: Vater unser
 - Max Reger: Nachtlid

- 2 **NEUER KAMMERCHOR HEIDENHEIM**
Heidenheim, Baden-Württemberg
Dirigent: Thomas Kammel
 - Sergei Rachmaninoff: Bogoroditse Devo
 - Felix Mendelssohn Bartholdy: Denn er hat seinen Engeln befohlen
 - Vytautas Miškinis: Dum medium silentium

- 3 **MGV "LIEDERKRANZ 1904" OBERERBACH E.V.**
Obererbach, Rheinland-Pfalz
Dirigent: Nicolas Schouler
 - Albert de Klerk: Pater noster
 - Colin Mawby: In paradisum
 - Rudolf Mauersberger: Herr, lehre doch mich

- 4 **BONNER KAMMERCHOR - COLLEGIUM CANTORUM**
Bonn, Nordrhein-Westfalen
Dirigent: Georg Hage
 - Cecilia McDowall: Regina caeli
 - Giuseppe Verdi: Pater noster
 - Knut Nystedt: Song of Praise

- 5 **KAMMERCHOR DES COLLEGIUM MUSICUM BERLIN**
Berlin
Dirigentin: Donka Miteva
 - Alfred Schnittke: Vater unser
 - Josep Vila: Salve Regina
 - Eudenic V. Palaruan: Gapas

MITSINGKONZERT BARCELONA

14. - 17. September 2023 | Barcelona, Spanien

mit Eric Whitacre
und dem Orfeò Català



**FÜR
EINZEL-
SÄNGER*
INNEN**



[INTERKULTUR.COM/BARCELONA2023](https://www.interkultur.com/barcelona2023)

AN INTERKULTUR EVENT

FESTIVAL- PROGRAMM





Festivalprogramm

SAMSTAG, 22.10.2022

**Herz Jesu Kirche
22:00 Uhr**

Nach(t)klang

Zum Abschluss des Wettbewerbstages sind alle Chöre und Interessierte eingeladen, den Tag bei einem gemeinsamen Singen unter der Leitung von Willi Becker und Christian Jeub in der Herz Jesu Kirche ausklingen zu lassen.



SONNTAG, 23.10.2022

Rheinsaal (in der Rhein-Mosel-Halle)

10:30 Uhr

Workshop „Voices and Wine“

Gelegen an Mosel und Rhein, der ältesten Weinregion Deutschlands, hat sich Koblenz mit seinen rund einer halben Millionen Rebstöcken als Weinstadt etabliert. Es kann also keinen besseren Ort geben, gemeinsam Lieder auf den Wein anzustimmen.

Angemeldete Teilnehmende studieren in diesem Workshop unter der Leitung von Thorsten Weber verschiedene Stücke aus dem beim Helbling Verlag verlegten Liederbuch „The Voices & Wine Choral Collection“ ein, die bei der Abschlussveranstaltung am Nachmittag zu Gehör gebracht werden.

Ab 14:00 Uhr

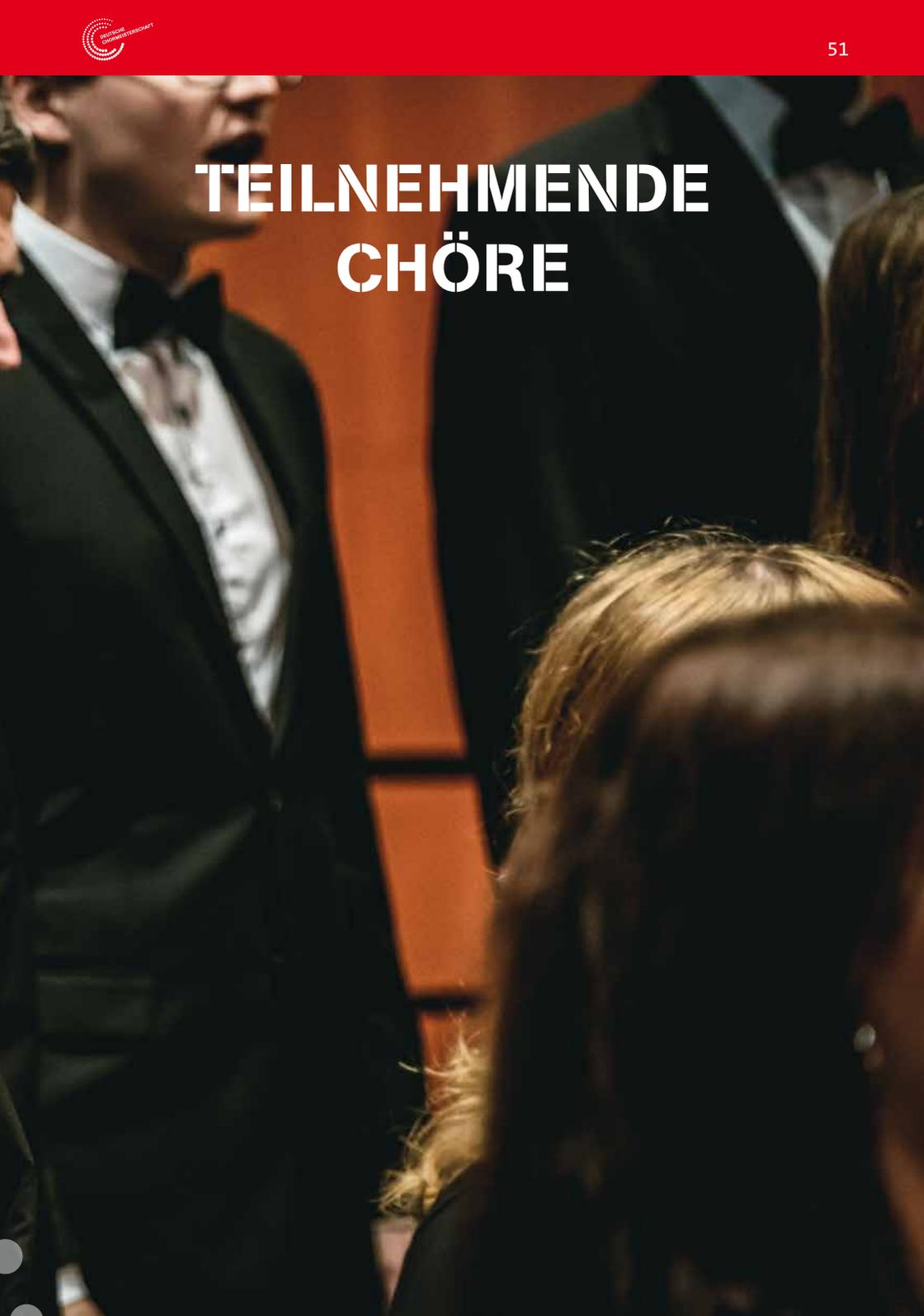
Koblenz Singt!

Die Chormusik spielt in der Koblenzer Kulturlandschaft eine bedeutende Rolle und so wurde die Veranstaltungsreihe „Koblenz Singt“ ins Leben gerufen. Unter diesem Motto präsentieren sich Teilnehmerchöre an diesem Nachmittag an zentralen Orten der Koblenzer Innenstadt:

- **14:00 Uhr: Zentralplatz (bei Regen: Forum Confluentes)**
- **14:45 Uhr: Liebfrauenkirche**
- **15:30 Uhr: Jesuitenplatz (bei Regen: Citykirche)**







TEILNEHMENDE CHÖRE



AARLEGRO GEMISCHTER CHOR NIEDERNEISEN
Niederneisen (Rheinland-Pfalz)

FESTIVAL
Dirigentin: Bettina Scholl



BARBERELLAS E.V. - ERSTER BONNER BARBERSHOPCHOR
Bonn (Nordrhein-Westfalen)

D3
Dirigent: Sebastian Dahmen



BONNER KAMMERCHOR - COLLEGIUM CANTORUM
Bonn (Nordrhein-Westfalen)

D6
Dirigent: Georg Hage



FRAUENCHOR "DIE MIMOS"
Staffel (Hessen)

FESTIVAL
Dirigent: Bettina Scholl



JUGENDKAMMERCHOR DER SINGSCHULE KOBLENZ
Koblenz (Rheinland-Pfalz)

FESTIVAL
Dirigentin: Juliane Kathary



JUNGER CHOR "CHORAZON" DER MÖLLMICKER CHÖRE E.V.
Möllmicke (Nordrhein-Westfalen)

D3
Dirigent: Moritz Schönauer



JUNGER CHOR KOBLENZ
Koblenz (Rheinland-Pfalz)

D1
Dirigentin: Mohani Poulet



KAMMERCHOR DES COLLEGIUM MUSICUM BERLIN
Berlin

D1, D6
Dirigentin: Donka Miteva



MÄNNERCHOR HORBACH
Freigericht (Hessen)

D2
Dirigent: Ernie Rhein



MERKURIUS-CHOR
Mainz (Rheinland-Pfalz)

FESTIVAL
Dirigentin: Susanne Wehse



MGV "LIEDERKRANZ 1904" OBERERBACH E.V.
Obererbach (Rheinland-Pfalz)

D6
Dirigent: Nicolas Schouler



NEUER KAMMERCHOR HEIDENHEIM
Heidenheim (Baden-Württemberg)

D6
Dirigent: Thomas Kammel



UNI-VOKALENSEMBLE KOBLENZ
Koblenz (Rheinland-Pfalz)

FESTIVAL
Dirigent: Christian Jeub



VOICEMIX
Essen (Nordrhein-Westfalen)

D3
Dirigent: Steffen Schreyer



VOKALENSEMBLE ST. MARTIN SCHWEICH
Schweich (Rheinland-Pfalz)

D6
Dirigent: Johannes Klar



VERANSTALTUNGSORTE





Veranstaltungsorte

Rathausaal

Der historische Rathausaal befindet sich im 1. Obergeschoss des Rathauses der Stadt Koblenz. Gelegen im ehemaligen Jesuitenkolleg in der Altstadt zählt das Rathaus seit 2002 zum UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal.

Adresse:

Rathaus Koblenz
Jesuitenplatz
56068 Koblenz

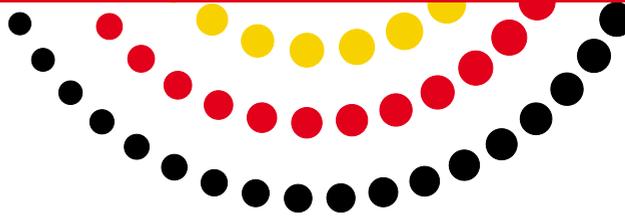
Florinskirche

Die um 1100 errichtete Florinskirche gehörte einst zum Chorherren-Stift St. Florin und ist heute eine evangelische Gemeindekirche im Stadtzentrum. Nachdem 1794 französische Revolutionstruppen Koblenz besetzt hatten, wurde St. Florin 1803 säkularisiert und als Magazin genutzt. Auf Veranlassung Napoleons sollte die Florinskirche sogar zu einem städtischen Schlachthaus mit Verkaufsständen umfunktioniert werden.

Adresse:

Florinsmarkt 23
56068 Koblenz





Herz-Jesu Kirche

Im Rahmen der südlichen Altstadtweiterung von Koblenz wurde zwischen 1900 und 1903 die Herz-Jesu Kirche nach Plänen des späteren Mainzer Dombaumeisters Ludwig Becker errichtet. Die katholische Kirche gehört zu den bedeutendsten romanischen Sakralbauten Deutschlands. Das weiträumige Kirchenschiff wird von einem offenen, mit Rippenkuppeln überwölbten Vierungsturm, überspannt.

Adresse:

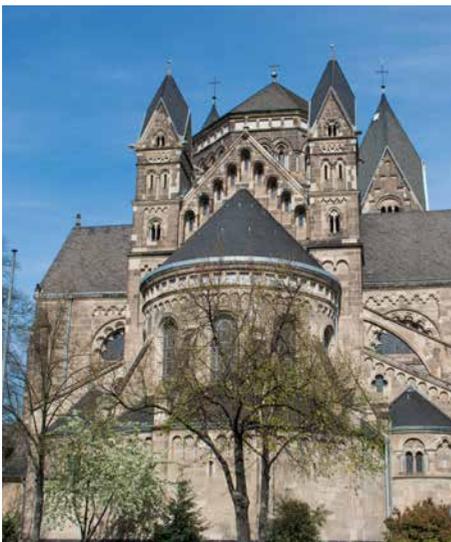
Löhrondell 1a
56068 Koblenz

Rhein-Mosel-Halle

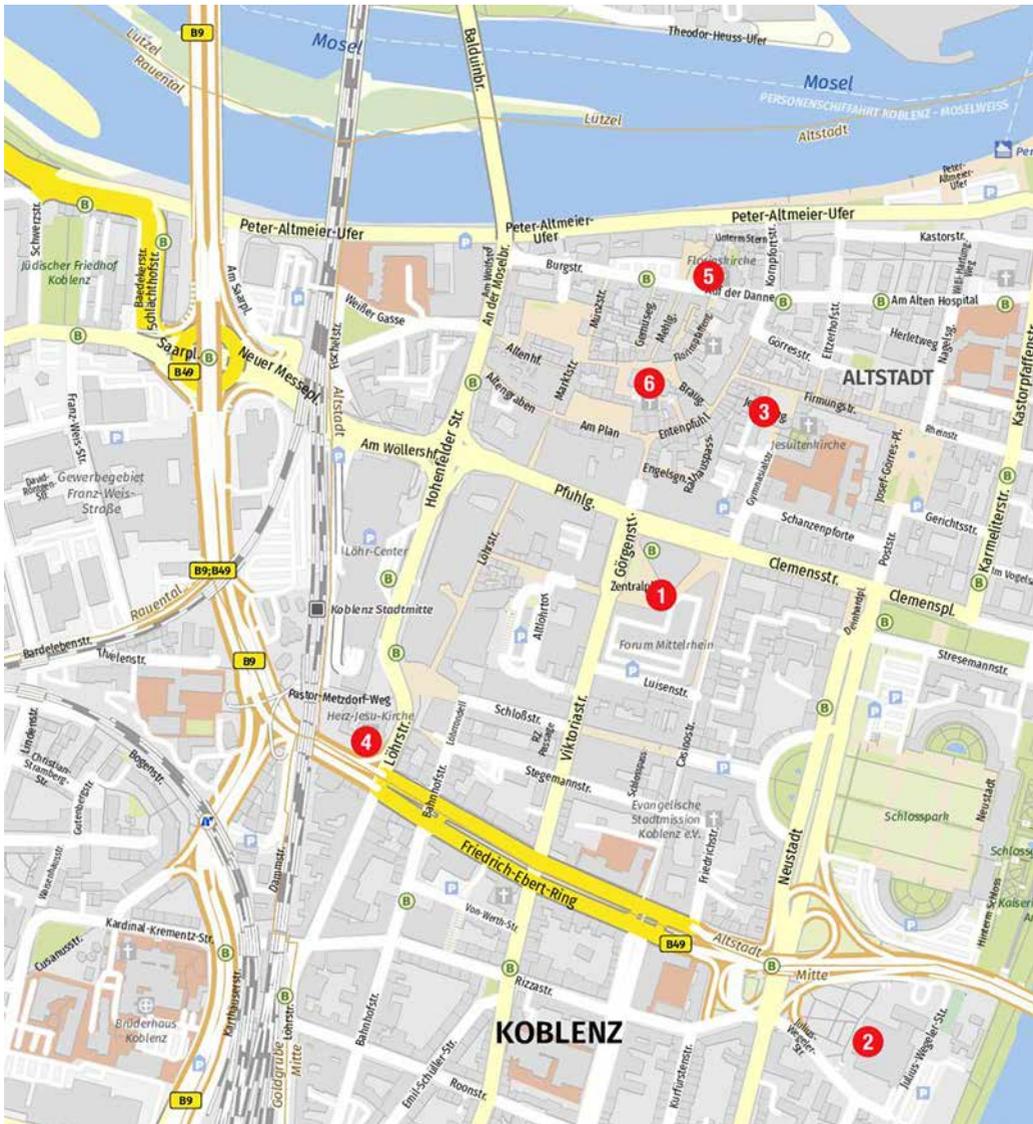
Die Rhein-Mosel-Halle ist der zentrale Veranstaltungsort in Koblenz! Nach der Generalsanierung, die im September 2012 abgeschlossen wurde, präsentiert sich die „neue“ Rhein-Mosel-Halle technisch und architektonisch auf dem neuesten Stand der Zeit.

Adresse:

Julius-Wegeler-Straße 4
56068 Koblenz



Stadtplan Koblenz





- 1 Festivalbüro im Mittelrhein-Museum
(Zentralplatz am Forum Confluentes)
- 2 Rhein-Mosel-Halle
- 3 Rathaus (Jesuitenplatz)
- 4 Herz Jesu Kirche
- 5 Florinskirche
- 6 Liebfrauenkirche



Impressum

Veranstalter ist der Förderverein INTERKULTUR e.V. (Heinrich Lübke-Ring 4, 35415 Pohlheim, Deutschland – registriert: Vereinsregister Gießen, VR 1806 – Vorsitzender/Präsident: Günter Titsch)

ORGANISATIONSTEAM INTERKULTUR

Projektleitung: Jelena Dannhauer
Moderation: Bettina Scholl
Jurysekretärin: Flannery Ryan
Öffentlichkeitsarbeit: Henriette Brockmann
Filmproduktion: Dagmar Titsch
IT, Wettbewerbsresultate: Andreas Kirdjakin
Abwicklung: Reinhold Schunk, Rossana Toesco

KONTAKT

Festivalbüro
 c/o Mittelrhein-Museum
 Zentralplatz 1
 56068 Koblenz

IMPRESSUM

Redaktion: Jelena Dannhauer, Flannery Ryan
Design: Ina Hennig
Druck: Die Druckerei

Fotonachweise:

Titelseite: © AdobeStock, © Jonas Persson
 Grußworte: Seite 6/7: © AdobeStock
 Über INTERKULTUR: Seite 12/13: © Dennis Camp
 Koblenz und die Deutsche Chormeisterschaft: Seite 18-21: © AdobeStock
 Künstlerisches Komitee und Jury: Seite 24/25: © INTERKULTUR
 Allgemeiner Ablauf: Seite 32/33: © Nolte Photography, Seite 34/35: © Jonas Persson, Seite 36: © Studi43, Seite 38: © Leon Ory
 Wettbewerbsprogramm: Seite 40/41/42: © Nolte Photography
 Festivalprogramm: Seite 46/47: © Studi43, Seite 48: © INTERKULTUR
 Teilnehmende Chöre: Seite 50/51: © Jonas Persson
 Veranstaltungsorte: Seite 60/61: © AdobeStock, Seite 62/63: Rathausaal: © Stadt Koblenz, Florinskirche: © AdobeStock, Herz-Jesu Kirche: © AdobeStock, Rhein-Mosel-Halle: © Frey-Pressebild, Stadtplan Koblenz: mapz.com
 Seite 8 – 11, 26 – 31, 52 – 59: Die Chorfotos entstammen aus Privatbeständen der einzelnen Chöre.
 Alle Portraits wurden von den entsprechenden Personen privat oder durch deren Dienststellen zur Verfügung gestellt.



Norrköping

SWEDEN 2023



28. OKTOBER – 5. NOVEMBER 2023





Programmbuch
online



INTERKULTUR

Ruhberg 1



5463 Fernwald · Deutschland

Telefon: +49 (0)6404 69749-25



Fax: +49 (0)6404 69749-29

E-Mail: mail@interkultur.com



facebook.com/chormeisterschaft



Instagram: [@interkulturevents](https://www.instagram.com/interkulturevents)



TikTok: [@interkulturevents](https://www.tiktok.com/@interkulturevents)

CHORMEISTERSCHAFT.DE

